

läge der Übereinstimmung der persönlichen und der gesellschaftlichen Interessen möglich. Die sozialistische Demokratie erweist sich der „liberalsten“ bürgerlichen Staatsordnung haushoch überlegen, weil sie die Interessen der Mehrheit des Volkes vertritt und auf der aktiven Teilnahme der Werktätigen an der Leitung aller gesellschaftlichen Prozesse beruht. Wogegen dem „liberalsten“ bürgerlichen Staat die Herrschaft der in- und ausländischen *Monopole* ihren Stempel aufdrückt.

Das wird noch deutlicher, wenn man die Vervollkommnung unserer sozialistischen Demokratie von ihrem Inhalt her betrachtet. Das einmütige Bekenntnis der Volksabstimmung zur sozialistischen Verfassung unseres Staates war ein überzeugender Ausdruck der hohen politischen Reife und der Einheit und Geschlossenheit unseres Volkes. Diese unsere sozialistische Verfassung ist Ausdruck der Erkenntnis, daß die von den Massen getragene Initiative sich nur in einer hochentwickelten sozialistischen Demokratie verwirklichen kann.

Ständige Beratung mit den Bürgern

Das schließt die konsequente Anwendung des Prinzips des demokratischen Zentralismus ein — in der Wirtschaft ebenso wie in der gesamten territorialen Entwicklung oder den anderen Gebieten unseres gesellschaftlichen Lebens. Von besonderer Bedeutung hierbei ist die qualitative Weiterentwicklung unserer sozialistischen Kommunalpolitik in* Verbindung mit einem entsprechenden Beschluß des Staatsrates über die Entwicklung der Territorien.

Am Beispiel der Stadt Rostock sei nachgewiesen, daß — ebenso wie auf allen anderen Gebieten unseres gesellschaftlichen Lebens — in der sozialistischen Kommunalpolitik davon auszugehen ist, vor Entscheidungen zwei Faktoren zu berücksichtigen:

— Die Bürger müssen alles kennen, was die Entwicklung ihres eigenen Lebens in der Stadt wie auch im Betrieb betrifft, und die Abgeordneten wie auch der Rat müssen für alle kritischen Bemerkungen und Hinweise stets ein offenes Ohr haben;

— bevor ein endgültiger Beschluß gefaßt wird, sollen die gewählten Volksvertretungen zwei-, ja wenn es sein muß, drei- und viermal überlegen, ob die Entscheidung politisch richtig, volkswirtschaftlich möglich ist und damit im besten Interesse der Bürger liegt.

Es geht also um die gründliche Information der Bürger, um das verantwortungsvolle Beraten aller Fragen, die von der Volksvertretung zu entscheiden sind. Die Stadtverordnetenver-

sammlung und der Rat der Stadt Rostock haben gerade dieser Frage besondere Aufmerksamkeit gewidmet. So wurden die Stadtverordnetenversammlungen zu Fragen des Berufsverkehrs, der Versorgung und der Dienstleistungen und der Werterhaltung in der Stadt von den Abgeordneten und Mitgliedern des Rates in vielen Volksausprachen in den Wohngebieten vorbereitet; die Tagespresse beteiligte sich aktiv an der Diskussion. Diese Vorbereitung half nicht nur, die Qualität der Beschlußfassung zu verbessern, sondern löste gleichzeitig viele Initiativen in der Bevölkerung zur Unterstützung der Arbeit des Rates, der Verkehrs-, Handels- und Dienstleistungsbetriebe aus. Die in den Wohngebieten durchgeführten Versammlungen und Aussprachen waren außerordentlich gut besucht, und es wurde auf manche Frage eine Antwort gegeben, die sonst offengeblieben wäre und zu Unzufriedenheit der Bürger geführt hätte, weil ihnen die Zusammenhänge nicht sichtbar waren.

Der Erfolg einer solchen Arbeitsweise hängt natürlich auch mit einer Reihe von Voraussetzungen für die Vorbereitung der Abgeordneten zusammen. Das betrifft die planmäßige Schulung und Weiterbildung der Abgeordneten, die regelmäßige Information der Vorsitzenden der Ständigen Kommissionen, der Abgeordneten und Wohnbezirksausschüsse der Nationalen Front. Es erfordert, der Bevölkerung die zur Entscheidung stehenden Varianten mit ihren Vorzügen oder auch Nachteilen sowie die Zusammenhänge mit anderen Problemen der gesellschaftlichen Entwicklung zu erläutern.

Eine solche Arbeitsweise der gewählten Volksvertretung und ihres Rates erhöht deren Autorität in der ganzen Bevölkerung, führt zu einer kameradschaftlichen sozialistischen Zusammenarbeit mit den Bürgern, weckt ihre Initiative und Bereitschaft, selbst höhere Verantwortung bei der Entwicklung des sozialistischen Lebens in der Stadt zu übernehmen. Daraus ergeben sich direkte Impulse für die Entwicklung des sozialistischen Bewußtseins und für eine solche Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen im Territorium, die letztlich wieder — so wie es im Entwurf der Direktive zum Fünfjahrplan 1971 bis 1975 gesagt ist — wichtige Voraussetzungen für höhere Leistungen in der Produktion schaffen.

Sozialistischer Wettbewerb — unmittelbare sozialistische Demokratie

Das Prinzip unserer sozialistischen Demokratie „Plane mit, arbeite mit, regiere mit“ wirkt im Produktionsprozeß mittels des sozialistischen